

NEWSLETTER FÜR MITGLIEDER

Nr. 3/2013

Liebe Vereinsmitglieder,

erst vor wenigen Wochen haben Sie den neuen Newsletter Nr. 2/2013 erhalten. In letzter Zeit gab es jedoch so viele verschiedene wichtige Ereignisse über die wir Sie gerne informieren möchten, sodass Sie bereits jetzt den nächsten Newsletter erhalten.

So erhielt das LIMSEUM vom Bayerischen Museumspreis einen von drei Sonderpreisen beim Museumstag in Passau, Bundesbauminister Dr. Peter Ramsauer hat das LIMSEUM besucht, eine Großübung der umliegenden Feuerwehren hat stattgefunden und das LIMSEUM war Ausgangspunkt von zwei sportlichen Aktivitäten. Mehr zu diesen und anderen Ereignissen und Informationen erhalten Sie im beigefügten Newsletter. Wie immer wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Lesen und würden uns freuen, Sie gelegentlich im LIMSEUM in Ruffenhofen begrüßen zu können.

Es grüßt Sie herzlich im Namen der Vorstandschaft

Bernd Großmann, 1. Vorsitzender



Rückblick vor 10 Jahren ...

Am 1. August 2003 wurden die Flächen des Römerparks Ruffenhofen vom Amt für Ländliche Entwicklung an den Zweckverband übergeben. Dies war die Geburtsstunde des Archäologischen Parks, der sich seither toll entwickelt hat und der sehr gut besucht wird.



Rückblick: Sportliches Wochenende

Ende Juli bot das LIMSEUM den Startpunkt für zwei sportliche Aktivitäten. Bei der Radtouristikfahrt am 27. Juli konnten die Teilnehmer zwischen Distanzen von 30 km, 60 km und 90 km wählen. Aufgrund der extremen Hitze waren es verständlicherweise verhältnismäßig wenig Teilnehmer. Veranstalter war die Gemeinde Geroltingen gemeinsam mit mehreren lokalen Akteuren. Am 28. Juli startete der Limeswelterbelauf vom LIMSEUM nach Wassertrüdingen. Der Lauf wurde vom TSV 1882 Wassertrüdingen e.V. in Zusammenarbeit mit der Stadt und dem LIMSEUM organisiert. Etwa 50 Teilnehmer nutzten die Gelegenheit. Eine Neuauflage 2014 wird angedacht.

Vorträge im Winter im LIMSEUM

Im Winterhalbjahr 2013/2014 werden im LIMSEUM Ruffenhofen verschiedene Vorträge angeboten. Auftakt ist gemeinsam mit der VHS des Landkreises Ansbach ein Studium Generale unter dem Motto „Von Rom zum Limes“. Im 2-Wochen Rhythmus erhalten die Teilnehmer ab 10.10.2013 in vier Abendvorträgen von ausgewiesenen Fachleuten allgemein verständliche Vorträge. Anmeldungen sind im Internet unter www.vhs-lkr-ansbach.de möglich. Auskunft gibt es unter der Tel. 0981/468 6111.

Passend referiert Herr Prof. Dr. Sommer vom Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege am 05.12.13 über „Neue Thesen zum alten Limes. Der raetische Limes und seine Entwicklung“ um 19.00 Uhr im Mehrzweckraum des LIMSEUM. Interessierte sind bereits jetzt dazu sehr herzlich eingeladen.



Bundesbauminister Dr. Peter Ramsauer im LIMESEUM

Bundesbauminister Dr. Ramsauer, der kurzfristig seine Teilnahme an der Eröffnung am 12. Oktober 2013 absagen musste, hat am 23. Juli für eine knappe Stunde das LIMESEUM und den Römerpark Ruffenhofen besichtigt. Neben einigen Fördervereinsmitgliedern waren unter den geladenen Gästen auch zahlreiche Politiker, darunter mehrere Abgeordnete. Der Bundesbauminister konnte sich davon überzeugen, dass sein Zuschuss in Höhe von 2,45 Millionen Euro als Hauptfördergeldgeber im LIMESEUM eine gut angelegte und nachhaltige Investition ist. Nach einer kurzen Begrüßung und Einführung am LIMESEUM ging es zum Aussichtshügel um dort das Welterbe Limes und die besondere Art, wie es in Ruffenhofen präsentiert wird, näher kennenzulernen. Anschließend gab es einen kleinen Rundgang durch das LIMESEUM, bei dem der Leiter Dr. Matthias Pausch das Konzept erläuterte. Minister Ramsauer äußerte sich sehr positiv über den Einsatz kleiner Gemeinden mit Unterstützung von Landkreis, Bezirk und Land. Für ihn dürfte dieser Termin insofern besonders angenehm gewesen sein, da es sich um ein rechtzeitig fertiggestelltes Bauvorhaben mit Bundesunterstützung handelt, das zügig und relativ problemlos umgesetzt wurde.



Anschaffung von Nachbildungen

Der Förderverein Römerpark Ruffenhofen erhält in den nächsten Monaten vom Landgericht Ansbach und der Staatsanwaltschaft zweckgebundene Bußgelder, mit denen gezielt verschiedene römische Nachbildungen angeschafft werden können. Diese Nachbildungen können künftig für museumspädagogische Zwecke, bei verschiedenen Veranstaltungen, aber auch teilweise bei speziellen Sonderausstellungen eingesetzt werden. So können künftig zwei nachgemachte römische Tische, ein Bett sowie verschiedene Klein-geräte und kleinere Gegenstände – wie zahlreiche Arzteinstrumente, eine größere Lampe und Ähnliches mehr angeschafft werden. Dies ist eine wichtige Bereicherung für das LIMESEUM! In den nächsten Jahren soll vor allem dieser Bereich ausgebaut werden, damit den Besuchern noch anschaulicher römisches Alltagsleben nahegebracht werden kann. Mitglieder können dies auch durch zweckgebundene Spenden unterstützen.



Auszeichnung für das LIMESEUM

Das LIMESEUM Ruffenhofen wurde am 11. Juli 2013 beim Bayerischen Museumstag in Passau als nominiertes Museum mit einem Sonderpreis der Bayerischen Versicherungskammer ausgezeichnet. Nach der Bewerbung besichtigte eine Jury ikognito das LIMESEUM und beurteilte die Einrichtung. Die offizielle Preisverleihung mit Überreichung einer Plakette wird im Herbst stattfinden. Damit gehört das LIMESEUM Ruffenhofen zu einem der besten nichtstaatlichen Museen in Bayern, die in den letzten zwei Jahren entstanden sind. Wir freuen uns über diese besondere Auszeichnung und Ehrung.

Publikationen zum LIMESEUM

In den letzten Wochen und Monaten sind Fachaufsätze zum LIMESEUM Ruffenhofen in verschiedenen Zeitschriften erschienen. In einer besonders großen Auflage von 10.000 Stück zielt das LIMESEUM auch das Titelbild des neuen Heftes „Der Limes“, das die Deutsche Limeskommission herausgibt. Interessierte können im LIMESEUM gerne ein Gratisexemplar dieses Heftes erhalten.



Feuerwehrgroßübung am LIMESEUM

Die Feuerwehrgroßübung wurde von Kommandant Werner Riedel (Wittelshofen) vorbereitet und geleitet. Teilgenommen haben insgesamt über 90 Aktive von Wittelshofen und den Ortsteilfeuerwehren von Untermichelbach, Grüb/Dühren und Illenschwang sowie die Feuerwehren von Weiltingen und Gerolfingen jeweils mit Atemschutztrupp und eine Abordnung aus Wassertrüdingen mit der Feuerwehrleiter. Im Vorfeld der Übung konnten von der Drehleiter zahlreiche Fotos von LIMESEUM und Römerpark aus 27 m Höhe geschossen werden.

Bei der Übung wurden außerdem mit der Nebelmaschine vernebelten LIMESEUM mehrere Personen geborgen und fiktive Brände gelöscht. Dafür wurde Wasser über den Hydranten, ein Güllefass, die Löschfahrzeuge und über eine Schlauchleitung vom Badeweiher von Wittelshofen genutzt.



Rückmeldungen von Besuchern

„Ein wunderbares Museum. Wir sind begeistert.“

„Glückwunsch an alle, die zu diesem monumentum aere perennius beigetragen haben!“

„One of the first Canadians ever to be in the Limes Museum. Very cool history!“

„Toll was hier entstanden ist. Mit dem Heimatverein Heilsbronn PLZ 91560 haben wir das Gelände mit Ihrem Bürgermeister besichtigt; es wurde im Boden geschürft. Nun ist es Welterbe, das war die Vision!“

